**Literarischer (Stadt-)Spaziergang**

|  |  |
| --- | --- |
| **Schulart(en)** | Gymnasium/Realschule/FOS/BOS |
| **Jahrgangsstufe(n)** | 9 bis 13 |
| **Fach/Fächer/fachüb.** | Deutsch, Geschichte, Kunst, Musik |
| **Textarten** | literarische Texte, Sachtexte über Autoren/-innen |
| **Kurzbeschreibung** | Konzeption eines Stadtrundganges, bei dem anhand verschiedener Stationen literarische Texte über die entsprechende Stadt oder Autoren/-innen, die einen biographischen Bezug zur Stadt aufweisen, anschaulich vorgestellt und präsentiert werden. |
| **Hinweise** | Adam, Winfried: Literarischer Spaziergang, in: Außerschulische Lernorte für den Deutschunterricht, hrsg. v. Dieter Wrobel u. Christine Ott, Seelze 2019, S. 95 – 97.  Geneuss, Kathrin/Hoiß, Christian (Hrsg.) Literarische Spaziergänge im Deutschunterricht. Gegenstände, Arrangements, Begegnungsräume. Darmstadt 2023. |
| **Recherchemöglichkeiten** | Reihe „Europa erlesen“ (Wieser Verlag Klagenfurt)  <https://www.wieser-verlag.com/buch-kategorie/europa-erlesen/>  Oberhauser, Fred/Kahrs, Axel (Hrsg): Literarischer Führer Deutschland. Frankfurt/Main 2008.  Literaturportal Bayern: <https://www.literaturportal-bayern.de/> |
| **Materialien** | Bücher/Texte, ev. Aufnahmetechnik (Smartphone), |

|  |
| --- |
| **Literarischer (Stadt-)Spaziergang**  **Methodenkarte Lehrkraft** |
| **Vorbereitung:**   * (Vor-)Auswahl geeigneter Autoren/-innen und Texte, die in dem literarischen Spaziergang zur Sprache kommen sollen * Zusammenstellung von historischen/kulturgeschichtlichen Kontextinformationen, relevantem Bildmaterial und weiteren Anschauungsobjekten, die für die Stadtführung verwendet werden können * exemplarische Verdeutlichung des Zusammenhangs zwischen Wort und Ort: Erarbeitung, wie sich lit. Texte direkt/indirekt auf (Stadt-)Topographien beziehen   **Konzeption/Durchführung:**   * Verteilung der relevanten Autoren/-innen und Texte auf Kleingruppen von SuS: jede Gruppe übernimmt die Gestaltung einer Station, * Überlegungen zur Gestaltung einer Station: Welcher Zusammenhang besteht zwischen den Texten bzw. Autoren/-innen und dem konkreten Ort der Station? Wie soll dieser Zusammenhang vermittelt werden? Was steht dabei im Mittelpunkt? (Text, Bild, Töne Anekdote, Spielszene, Gegenstand etc.) Welche Medien sollen eingesetzt werden? Im Idealfall bietet jede Station eine eigene, überlegte Inszenierung, die über einen speziellen Zugang zum Gegenstand verfügt. * Zusammenfügen der entwickelten Stationen zu einer Stadtführung je nach topographischen, chronologischen/literaturhistorischen oder auch dramaturgischen Aspekten, Gestaltung der Überleitungen * evtl. Herausarbeiten von Grundkonstellationen/Themen, die die Literatur aus und über die jeweilige Stadt besonders auszeichnen * Erprobung und gegebenenfalls Überarbeitung der einzelnen Stationen (ansprechende Präsentation, sachgerechte Vermittlung der Informationen für ein – öffentliches – Publikum)   **Anschlusskommunikation/Weiterführung:**   * Auswertung von Reaktionen/Feedbacks der Teilnehmer/-innen und der Gestalter des literarischen Spaziergangs * evtl. Berücksichtigung von Anregungen und Hinweisen der Teilnehmer/-innen zur Weiterentwicklung des literarischen Spaziergangs * Gespräch/Diskussion über Wahrnehmung und Wertschätzung von Literatur in einem lokalen Umfeld * Verstetigung des Spaziergangs als wiederkehrende Veranstaltung und/oder in Form einer Broschüre, Netzpräsenz/Blog oder ähnlichem   **Zielsetzungen/Kompetenzen:**   * Kennenlernen und Auseinandersetzung mit unbekannten literarischen Texten * Einblick in das Spannungsfeld von Wirklichkeitsbezug und Fiktion in lit. Texten * Recherche zu lokalen kulturhistorischen Zusammenhängen * publikumsgerechte Aufbereitung von (Sach)Informationen, Präsentations- und Vortragstechniken * Selbstorganisation und Teamarbeit der SuS: Zusammenstellung der Führung, Werbung und Darstellung des Projekts in der Öffentlichkeit |

|  |
| --- |
| **Literarischer (Stadt-)Spaziergang**  **Methodenkarte Schüler/-in** |
| **Wie gehst du vor?**  **Erster Schritt (in Kleingruppen) – Gestaltung einer Station des Spaziergangs:**   * Genaue Recherche zu den zugeteilten Texten und/oder Autor/-in: Welcher Bezug lässt sich zu unserer Stadt herstellen? * Wie vermittle ich diesen Zusammenhang möglichst anschaulich Menschen, die nichts darüber wissen? * Welche Medien/Verfahren setze ich dafür ein? (Bilder, [Landkarten](https://www.lesen.bayern.de/fileadmin/user_upload/Lesen/Methoden/Textsorten/Kartenlesen_in_sechs_Schritten.pdf), Fotos, Textstellen, Gegenstände etc.) * An welchem Ort der Stadt soll die Präsentation erfolgen – welche Begründung gibt es für die Wahl des Standortes?   **Zweiter Schritt (Zusammenstellung des literarischen Spaziergangs):**   * Wie können die entwickelten Stationen zu einem sinnvollen Spaziergang verknüpft werden? (Kriterien: Länge, praktische Durchführbarkeit, inhaltliche Aspekte) * praktische Erprobung der Stationen, gegebenenfalls inhaltliche und rhetorische Überarbeitung * Überlegungen, wie man zwischen den einzelnen Stationen überleiten könnte * Gibt es ein Motto, eine Idee, mit der sich alle Stationen verbinden lassen?   **Dritter Schritt (Durchführung des Spaziergangs):**   * Die literarische Stadtführung wird anhand der verschiedenen Stationen für ein schulisches oder außerschulisches Publikum durchgeführt.   **Vierter Schritt (Nachbereitung und Weiterführung):**   * Ideen und Rückmeldungen von den Teilnehmern/-innen sammeln * Stadtspaziergang daraufhin eventuell überarbeiten und ergänzen * Wie können wir den Spaziergang dauerhaft etablieren: Netzpräsenz, Blog, Broschüre etc. |